

Objekt		Ggf. Gebäudeteil
Bürgerbad		Gesamtgebäude
Beschreibung des derzeitigen Zustandes		
<p>Das Willi-Daume-Bad wurde 1974 errichtet. Nach einem Brand ist das Freizeitbad im Jahr 1985 nach den ursprünglichen Plänen wieder aufgebaut worden. Es handelt sich um ein Fertigbausystem der Fa. Pellikaan. Der Schwimmbereich ist mit einer Leimholzbohlenbinderhalle überspannt und mit Trapezblechen abgedeckt. Die eingeschossigen Nebenbereiche (Umkleide, Sauna, Technik) sind zum größten Teil eingeschossig und mit einem Flachdach versehen. Bis auf einige untergeordnete Umbauten und Umbnutzungen innerhalb des Gebäudes entspricht das Bad weitgehend dem Ursprungszustand. Die Schwimmbadtechnik entspricht dem Stand der Technik, die Heizungsanlage ist mit Gasbrennwertkesseln und einem BHKW bestückt und ist ohne großen Aufwand energetisch nicht aufzuwerten.</p>		
Vorgeschlagene Maßnahmen		
<p>Mit Schreiben vom 31.03.2009 (siehe Anlage) beantragt die FDP-Fraktion, dass aus Mitteln des Konjunkturpaketes II auch die energetische Sanierung des Bürgerbades begonnen wird.</p> <p>Stellungnahme der Verwaltung: Um langfristig die Bewirtschaftungskosten zu senken, ist die Aufwertung der Hüllfläche des Gebäudes ein probates Mittel. Ein geringer Wärmedurchlass führt bei einer technischen Anpassung der Heizungs- und Lüftungstechnik zu erheblichen Kosteneinsparungen in der Bewirtschaftung. Hierfür muss die Gebäudehülle in großen Teilen verändert werden. Die Flachdachflächen sind bedingt durch die erhöhte Wärmedämmung aufzustocken, Trapezflächen des Tonnengewölbes werden neu verlegt und Fassadenflächen erhalten eine neue Bekleidung incl. neuer Wärmedämmung. Der Austausch aller Fensteranlagen wäre ebenfalls erforderlich. Im Wege einer Diplom- bzw. Bachelorarbeit wird derzeit untersucht, welche Maßnahmen in energetischer Hinsicht sinnvoll sind. Das Ergebnis sollte abgewartet werden.</p>		
Aufwand		
1.500.000,- €		
Grundlage		
Grobe Kostenschätzung des Immobilien – Management		
Ausführungsdauer		
6 Monate		
Ausführungszeitraum		
Planung 2009		
Ausführung 2010		

zu (31)

FDP

Die Liberalen

FDP Fraktion
Hückeswagen

Kölner Str. 9
42499 Hückeswagen
31.03.2009

BB lllll A

**Bürgermeister
Uwe Ufer
Auf'm Schloß**

42499 Hückeswagen

Sitzung des Bauausschusses am 12.05.2009

Sehr geehrter Herr Ufer,

Zu der Bauausschusssitzung stellt die FDP-Fraktion folgenden Antrag:

Der Bauausschuss beschließt, dass aus den Mitteln des Konjunktur II Paketes auch die energetische Sanierung des Bürgerbades begonnen wird. Gerade in Hallenbädern mit den hohen Lufttemperaturen bewirkt die zusätzliche Dämmung der Außenhaut eine deutliche Reduzierung der Energiekosten. Mit der zusätzlichen Dämmung würde man auch eine Verbesserung der Außenansicht des Bades erreichen. Die Verkleidung der Wandflächen mit einer Aluwelle und Wärmedämmung würde ca 80,-€/qm + MwSt. und die Dachflächen ca 120,-€/qm + MwSt. kosten. Hierdurch würden auch die hervorragenden Leistungen der BAD-gGMBH unterstützt und gewürdigt, so wie das Bad insgesamt aufgewertet. Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit Freundlichen Grüßen

Jörg von Polheim

Telefon 02192- 93 10 18

www.fdp-oberberg.de/hueckes_index.html
E-mail: JoergvonPolheim@t-online.de

Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen
BLZ 340 513 50 Konto 34109066

-89-